



Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram

Politischer Bezirk Schärding, Oberösterreich
4775 Taufkirchen an der Pram 100
Telefon 077 19/7255, Fax 7255-30
E-Mail: gemeinde@taufkirchen-pram.ooe.gv.at
DVR.0096113 <http://www.taufkirchen-pram.at>

Zl.: 004-1/2003-Ba./Mi.

lfd. Nr. 1 a/2003

VERHANDLUNGSSCHRIFT

aufgenommen über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Taufkirchen an der Pram am Mittwoch, dem 05. November 2003.

Tagungsort: Sitzungssaal der Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Anwesend:

Bezirkshauptmann:

W. Hofrat Dr. Rudolf Greiner

Gemeinderäte:

Josef Gruber, Taufkirchen 11 als Vorsitzender	ÖVP
Paul Freund, Laufenbach 13	ÖVP
Johann Redinger, Kapelln 23	ÖVP
Josef Kurz, Aichberg 6	ÖVP
Hermann Kühberger, Bachschwölln 67	ÖVP
Johann Froschauer, Pram 4	ÖVP
Josef Mittermeier, Jechtenham 27	ÖVP
Anna Kumpfmüller, Leoprechting 5	ÖVP
Josef Schmid, Taufkirchen 17	ÖVP
Bernhard Lechner, Kapelln 3	ÖVP
Josef Kalchgruber, Taufkirchen 19	ÖVP
Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	SPÖ
Johann Hofer, Leoprechting 25	SPÖ
Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43	SPÖ
Alois Almesberger, Höbmansbach 18	SPÖ
Eduard Steindl, Taufkirchen 153	SPÖ
Franz Hamedinger jun., Taufkirchen 154 a	SPÖ
Ursula Hofinger, Taufkirchen 151	SPÖ
Margit Veits, Windten 17	SPÖ
Alfred Raab, Unterpramau 9	SPÖ
Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171	FPÖ
Reinhard Waizenauer, Wolfsedt 6	FPÖ
Ilse Krottenthaler, Windten 2	FPÖ
Josef Hölzl, Igling 1	FPÖ

Ersatzmitglied:

Josef Lechner, Kapelln 5 für Josef Lorenz SPÖ

Der Gemeinderat zählt 25 Mitglieder, davon sind alle - unter Berücksichtigung des Ersatzmitgliedes – anwesend; die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Gemäß § 20 Abs. 3 der Oö. Gemeindeordnung 1990 übernimmt der direkt gewählte Bürgermeister, Herr Josef Gruber, Taufkirchen 11 den Vorsitz und eröffnet um 20.00 Uhr die konstituierende Sitzung.

Er heißt alle Anwesenden recht herzlich willkommen, besonders begrüßt wird von ihm Herr W. Hofrat Dr. Greiner, der der Gemeinde Taufkirchen die Ehre erweist, an der Sitzung teilzunehmen, um die Angelobung des Bürgermeisters und der Vizebürgermeister vorzunehmen.

Bgm. Gruber stellt weiters fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und die Verständigung hiezu gemäß der vorliegenden Verständigungsnachweise schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung rechtzeitig erfolgt ist und am selben Tag durch Anschlag an der Amtstafel öffentlich kundgemacht wurde.

Zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt der Vorsitzende Herrn Heinz Mairhofer. Weiters nimmt noch Amtsleiter Johann Bauer an der Sitzung teil.

Daran anschließend geht er zur Tagesordnung über.

Punkt 1.: Angelobung des Bürgermeisters (durch den Bezirkshauptmann bzw. dessen Beauftragten)

Über Ersuchen des Vorsitzenden nimmt W. Hofrat Dr. Greiner die Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters vor. Er verliest dazu die Gelöbnisformel gemäß § 20 Abs. 4 der Oö. GemO 1990 und nimmt anschließend aus dem Mund des neugewählten Bürgermeisters, das Amtsgelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“ mittels Handschlag entgegen.

Punkt 2.: Angelobung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder und möglicherweise anwesender Ersatzmitglieder (durch den Bürgermeister bzw. Vorsitzenden)

Der Vorsitzende bringt die Gelöbnisformel zur Verlesung und ersucht daraufhin, alle neu gewählten Gemeinderäte ihm durch Handschlag und mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis abzulegen.

Dies wird von allen Gemeinderatsmitgliedern mittels Handschlag durchgeführt.

Punkt 3.: Feststellung und Berechnung der Mandate im Gemeindevorstand, welche den einzelnen im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien zukommen

Hierzu gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes sieben beträgt und die Berechnung der Mandate im Gemeindevorstand nach Wahlparteien folgendes Ergebnis erbracht hat:

ÖVP: 3 Mandate
SPÖ: 3 Mandate
FPÖ: 1 Mandat

Punkt 4.: Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes

Bgm. Gruber beantragt eingangs die Fassung eines Grundsatzbeschlusses, wodurch festgelegt werden soll, dass sämtliche nachfolgende Fraktionswahlen mittels Handzeichen erfolgen soll.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Anschließend trägt er den Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion betreffend die Entsendung von Mitgliedern des Gemeinderates in den Gemeindevorstand vor. Namentlich werden neben Bürgermeister Gruber vorgeschlagen:

Paul Freund, Laufenbach 13
Johann Redinger, Kapelln 23

Die Abstimmung durch die ÖVP-Fraktion erbringt deren einstimmige Wahl in den Gemeindevorstand.

Von der SPÖ-Fraktion werden als Gemeindevorstandsmitglieder vorgeschlagen:

Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35
Johann Hofer, Leoprechting 25
Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43

Auch diese vorgeschlagenen Mandatare werden von der betroffenen SPÖ-Fraktion einstimmig in den Gemeindevorstand gewählt.

Der Wahlvorschlag der FPÖ-Fraktion für die Entsendung in den Gemeindevorstand lautet:

Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171

Analog zu den vorherigen Fraktionswahlen bringt auch diese Wahl die einstimmige Annahme dieses Wahlvorschlages durch die FPÖ-Fraktion.

Punkt 5.: Festsetzung der Anzahl der Vizebürgermeister und Wahl des (der) Vizebürgermeister(s)

Auch bei diesem Punkt fasst der ganze Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einen einstimmigen Grundsatzbeschluss über die Durchführung der folgenden Fraktionswahlen mittels Handzeichen.

Bgm. Gruber stellt daraufhin an den Gemeinderat den Antrag gemäß § 24 Abs. 2 Oö. GemO 1990 drei Vizebürgermeister zu ernennen bzw. festzusetzen.

Die hierüber durchgeführte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme dieses Antrages durch den Gemeinderat.

Für die Wahl des 1. Vizebürgermeisters hat die ÖVP-Fraktion einen gültigen Wahlvorschlag eingebracht, der namentlich lautet auf:

Paul Freund, Laufenbach 13

Dieser Wahlvorschlag wird von der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

Ebenso liegt auch für den 2. Vizebürgermeister ein gültiger Wahlvorschlag seitens der SPÖ-Fraktion vor. Dieser lautet auf:

Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35

Die Fraktionswahl hierüber erbringt ebenfalls die einstimmige Annahme dieses Wahlvorschlages.

In weiterer Folge weist der Vorsitzende darauf hin, dass für die Wahl des 3. Vizebürgermeisters durch die einbringungsberechtigte ÖVP-Fraktion kein Wahlvorschlag eingebracht wurde. Daher kommt § 29 Abs. 3 der Oö. GemO 1990 zum Tragen und es ergeht das Recht zur Besetzung dieses 3. Vizebürgermeisters auf den gesamten Gemeinderat über, wobei nicht nur der betreffenden Fraktion angehörende Mitglieder des Gemeinderates wählbar sind.

Bgm. Gruber schlägt für die Wahl zum 3. Vizebürgermeister

Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171 (FPÖ)

vor.

Die Abstimmung hierüber bringt die einstimmige Annahme dieses Antrages durch den gesamten Gemeinderat.

Punkt 6.: Angelobung des (der) Vizebürgermeister(s) (durch den Bezirkshauptmann bzw. dessen Beauftragten und den Bürgermeister) und der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes (durch den Bürgermeister)

Der Vorsitzende ersucht Herrn W. Hofrat Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner, die Angelobung der Vizebürgermeister vorzunehmen.

Dieser weist einleitend darauf hin, dass die Vizebürgermeister einerseits durch den Bezirkshauptmann und andererseits auch durch den Bürgermeister angelobt werden. Dies ist in der Bundesverfassung und in der Gemeindeordnung begründet.

Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner nimmt anschließend die Angelobung der neu gewählten Vizebürgermeister vor. Mit den Worten „Ich gelobe“ und mittels Handschlag legen die gewählten Vizebürgermeister– Paul Freund (ÖVP), Friedrich Spitzenberger (SPÖ) und Manfred Gahbauer (FPÖ) – das Gelöbnis ab.

Daraufhin legen diese drei Vizebürgermeister das Gelöbnis in dieser Form nochmals gegenüber Bgm. Gruber ab.

Nach dieser Angelobung legen die übrigen neu gewählten Vorstandsmitglieder das Gelöbnis gegenüber Bgm. Gruber ab.

Johann Redinger (ÖVP), Rudolf Michetschläger (SPÖ) und Johann Hofer (SPÖ) geloben dies ebenfalls mit Handschlag und den Worten „Ich gelobe“.

Damit sind laut Vorsitzendem die eigentlichen Pflichthandlungen der konstituierenden Sitzung erschöpft.

Daraufhin gibt er noch die Fraktionsobmänner und Stellvertreter gemäß § 18 Abs. 2 bekannt:

ÖVP:	Johann Redinger, Kapelln 23 Josef Kurz, Aichberg 6	Fraktionsobmann Fraktionsobmann-Stellvertreter
SPÖ:	Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35 Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43	Fraktionsobmann Fraktionsobmann-Stellvertreter
FPÖ:	Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171 Reinhard Waizenauer, Wolfsedt 6	Fraktionsobmann Fraktionsobmann-Stellvertreter

Punkt 7.: Festlegung der Anzahl der Ausschüsse sowie deren Aufgabengebiete, der Anzahl der Ausschussmitglieder (inkl. Prüfungsausschuss) und der Zuordnung der einzelnen Obmänner bzw. Obmann-Stellvertreter an die Fraktionen durch den Gemeinderat

Laut Vorsitzendem beträgt die Mindestanzahl der Pflichtausschüsse drei, zuzüglich Prüfungsausschuss. Auf Grund der geführten Vorgespräche mit den Fraktionen schlägt Bgm. Gruber fünf Ausschüsse zuzüglich Prüfungsausschuss vor:

- Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten und Infrastruktur
- Ausschuss für Schul-, Kindergarten- und Sportangelegenheiten
- Ausschuss für Kultur und örtliche Umweltfragen
- Ausschuss für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten und Soziales
- Ausschuss für Wirtschaft und örtliche Raumplanung

Die Anzahl der Mitglieder dieser fünf Ausschüsse soll wie im Gemeindevorstand 7 betragen. Jeweils 3 Mitglieder ÖVP, 3 Mitglieder SPÖ und 1 Mitglied FPÖ. Der Vorsitzende verweist dazu auf § 33 Abs. 2 Oö. GemO 1990.

Ohne weitere Wortmeldung aus dem Gremium lässt der Vorsitzende über die vorgeschlagene Anzahl (fünf) bzw. Aufgabengebiete der einzelnen Ausschüsse abstimmen und stellt die einstimmige Annahme durch den Gemeinderat fest.

Hinsichtlich Zusammensetzung des Prüfungsausschusses weist der Vorsitzende auf § 91 a Oö. GemO 1990 hin. Demnach besteht dieser Ausschuss grundsätzlich aus der Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes. Es kann allerdings eine Abänderung der Anzahl der Mitglieder mit einer Dreiviertelmehrheit durch den Gemeinderat beschlossen werden.

Seitens des Vorsitzenden wird daher beantragt, die Anzahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses auf drei zu reduzieren. Da jede im Gemeinderat vertretene Fraktion im Prüfungsausschuss vertreten sein muss, entspricht dies der Mindestanzahl.

Die Beschlussfassung über diesen Antrag erfolgt einstimmig.

Gemäß § 33 Abs. 3 haben die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen nach den Grundsätzen des Verhältniswahlrechtes Anspruch auf Besetzung der Obmänner (Stellvertreter), führt der Vorsitzende weiter aus. Demnach haben die ÖVP- und SPÖ-Fraktion Anspruch auf jeweils 2 Obmänner und 2 Obmannstellvertreter. Die FPÖ-Fraktion hat Anspruch auf 1 Obmann und 1 Obmann-Stellvertreter.

Bgm. Gruber beantragt in weiterer Folge das Vorschlagsrecht für die Besetzung der Obmänner bzw. Stellvertreter der einzelnen Ausschüsse wie folgt aufzuteilen:

Ausschuss	Obmann	Obmann-Stellvertreter
Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten und Infrastruktur	ÖVP	ÖVP
Ausschuss für Schul-, Kindergarten- und Sportangelegenheiten	SPÖ	SPÖ
Ausschuss für Kultur und örtliche Umweltfragen	FPÖ	ÖVP
Ausschuss für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten und Soziales	SPÖ	SPÖ
Ausschuss für Wirtschaft und örtliche Raumplanung	ÖVP	FPÖ

Dieser Vorschlag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Das Vorschlagsrecht für die Besetzung des Prüfungsausschussobmannes sollte laut Meinung des Vorsitzenden der SPÖ zuerkannt werden; der Obmann-Stellvertreter sollte von der FPÖ-Fraktion nominiert werden.

Dies wird ohne weitere Wortmeldung von Bgm. Gruber beantragt und vom Gemeinderat einstimmig zum Beschluss erhoben.

Punkt 8.: Wahl der Obmänner, Obmann-Stellvertreter und der Mitglieder der einzelnen Ausschüsse durch Fraktionswahl im Gemeinderat

Hierzu schlägt Bgm. Gruber vor, alle nachfolgenden Wahlen, sowohl jene durch den Gemeinderat als auch jene durch die Fraktion, mittels Handzeichen vorzunehmen.

Diesem Vorschlag stimmt der versammelte Gemeinderat einstimmig zu.

Nunmehr erfolgt die Wahl der Obmänner, der Obmänner-Stellvertreter und der Ausschussmitglieder; in diesem Zusammenhang wird bemerkt, dass sämtliche von den einzelnen Fraktionen vorgeschlagenen Obmänner, Obmänner-Stellvertreter und Ausschussmitglieder einstimmig gewählt wurden, sodass sich die nachstehenden Ausführungen auf die Zusammensetzung der einzelnen Ausschüsse beschränken können.

Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten und Infrastruktur

Johann Redinger (Obmann)

Hermann Kühberger (Obmann-Stellvertreter)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Johann Redinger, Kapelln 23	Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	Reinhard Waizenauer, Wolfsedt 6
Hermann Kühberger, Bachschwölln 67	Johann Hofer, Leoprechting 25	
Josef Kalchgruber jun., Taufkirchen 19	Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43	

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Josef Schmid, Taufkirchen 17	Josef Lechner, Kapelln 5	Anton Hufnagl, Kapelln 28
Otto Froschauer Bachschwölln 12	Josef Lorenz, Laufenbach 48	
Bernhard Lechner, Kapelln 3	Franz Piffer Schwendt 15	

Ausschuss für Schul-, Kindergarten- und Sportangelegenheiten

Johann Hofer (Obmann)

Franz Hamedinger (Obmann-Stellvertreter)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Josef Kurz, Aichberg 6	Johann Hofer, Leoprechting 25	Ilse Krottenthaler, Windten 2
Josef Mittermeier, Jechtenham 27	Franz Hamedinger, Taufkirchen 154	
Anna Kumpfmüller, Leoprechting 5	Alois Almesberger Höbmansbach 18	

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Maria Fuchs, Brunedt 2	Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	Franz Weißhaidinger, Pfaffingdorf 7
Ernst Gaderbauer, Furth 15	Josef Pözl, Jechtenham 23	
Rudolf Bittner, Taufkirchen 126	Ursula Hofinger, Taufkirchen 151	

Ausschuss für Kultur und örtliche Umweltfragen

Manfred Gahbauer (Obmann)
Paul Freund (Obmann-Stellvertreter)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Paul Freund, Laufenbach 13	Josef Lorenz, Laufenbach 48	Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171
Anna Kumpfmüller, Leoprechting 5	Alfred Raab, Unterpramau 9	
Hannes Aichinger, Taufkirchen 134	Alois Almesberger, Höbmansbach 18	

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Franz Schmid, Höbmansdorf 1	Johann Lenzbauer, Brauchs Dorf 14	Reinhard Waizenauer, Wolfsedt 6
Alois Schauer, Höbmansbach 9	Josef Pözl, Jechtenham 23	
Martin Scheuringer, Leoprechting 33	Franz Ellerböck, Taufkirchen 73	

Ausschuss für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten und Soziales

Eduard Steindl (Obmann)
Ursula Hofinger (Obmann-Stellvertreter)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Bernhard Lechner, Kapelln 3	Eduard Steindl, Taufkirchen 153	Anton Hufnagl, Kapelln 28
Dagmar Schachl, Taufkirchen 49	Ursula Hofinger, Taufkirchen 151	
Johann Redinger, Kapelln 23	Margit Veits, Windten 17	

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Franz Gimplinger, Taufkirchen 107	Silvia Neulinger, Kapelln 4	Josef Hölzl, Igling 1
Ernst Has, Taufkirchen 64	Johann Berger, Höbmansbach 21	
Wolfgang Schlick, Taufkirchen 59	Josef Lorenz, Laufenbach 48	

Ausschuss für Wirtschaft und örtliche Raumplanung

Johann Froschauer (Obmann)
Manfred Gahbauer (Obmann-Stellvertreter)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Johann Froschauer, Pram 4	Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171
Bernhard Lechner, Kapelln 3	Franz Hamedinger, Taufkirchen 154	
Josef Schmid, Taufkirchen 17	Johann Hofer, Leoprechting 25	

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Paul Freund, Laufenbach 13	Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43	Peter Weißhaidinger, Taufkirchen 170
Johann Mairhofer, Laufenbach 1	Josef Gerauer, Höbmansbach 7	
Huber Wallner, Taufkirchen 74	Martin Ratzenberger, Taufkirchen 72	

Prüfungsausschuss

Eduard Steindl (Obmann)
Josef Hölzl (Obmann-Stellvertreter)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Martin Scheuringer, Leoprechting 33	Eduard Steindl, Taufkirchen 153	Josef Hölzl, Igling 1

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Rudolf Bittner, Taufkirchen 126	Josef Lorenz, Laufenbach 48	Johann Aumaier, Furth 13

Punkt 9.: Wahl der Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder in den Personalbeirat (gemäß § 13 Oö Gemeindebedienstetengesetz 2001 bzw. § 14 Oö Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002)

Seitens des Gemeinderates wird eingangs über Antrag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen, die Abstimmung über die Entsendung der Mitglieder mittels Handzeichen vorzunehmen.

Anschließend beantragt Bgm. Gruber, die Abstimmung über die Mitglieder des Personalbeirates durch den gesamten Gemeinderat vornehmen zu können.

Auch diesem Antrag stimmen alle Gemeinderäte zu.

Der Wahlvorschlag lautet:

Personalbeirat

Dienstgebervertreter

Mitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Bgm. Josef Gruber, Taufkirchen 11 als Vorsitzender	Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	Reinhard Waizenauer Wolfsedt 6
Johann Redinger, Kapelln 23		

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Paul Freund, Laufenbach 13	Franz Hamedinger, Taufkirchen 154	Manfred Gahbauer Taufkirchen 171
Josef Kurz, Aichberg 6		

Dienstnehmervertreter

Mitglieder		
Christine Essl, Taufkirchen 165	Pucher Hannelore, Schwendt 13	Walter Egger, Taufkirchen 29

Ersatzmitglieder		
Heinz Mairhofer, Aichedt 7	Ludwig Ebner, Schwendt 33	Franz Gruber, Haberedt 17

Die Beschlussfassung hierüber erfolgt einstimmig mittels Handzeichen durch den gesamten Gemeinderat.

Punkt 10.: Wahl der Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder für die Entsendung in den Sozialhilfverband Schürding

Auch bei dieser Wahl werden die Anträge des Vorsitzendem auf Durchführung der Wahl mittels Handzeichen bzw. Wahl durch den gesamten Gemeinderat einstimmig angenommen.

Wahlvorschlag:

Sozialhilfverband

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Bgm. Josef Gruber, Taufkirchen 11	Ursula Hofinger, Taufkirchen 151	---

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Josef Kurz, Aichberg 6	Eduard Steindl, Taufkirchen 153	---

Dieser Wahlvorschlag findet die einstimmige Zustimmung durch den gesamten Gemeinderat.

Punkt 11.: Wahl eines Mitgliedes bzw. Ersatzmitgliedes für die Entsendung in den Bezirksabfallverband Schürding

Das Gremium kommt über Antrag des Vorsitzenden einstimmig überein, die Wahl mittels Handzeichen und durch den gesamten Gemeinderat vorzunehmen.

Folgenden Wahlvorschlag präsentiert Bgm. Gruber:

Bezirksabfallverband

Bgm. Josef Gruber, Taufkirchen 11 (ÖVP)

Ersatzmitglied: Paul Freund, Laufenbach 13 (ÖVP)

Die Abstimmung über diesen Wahlvorschlag zieht die einstimmige Beschlussfassung über die Entsendung der vorgetragenen Mitglieder nach sich.

Punkt 12.: Wahl der Mitglieder (Vertreter) und Ersatzmitglieder (Stellvertreter) in die Versbandsversammlung des Regionalen Wirtschaftsverbandes Schürding

Analog zu den vorherigen Punkten beschließt auch hier das Gremium einstimmig, die Wahl über die Entsendung der Mitglieder in den Regionalen Wirtschaftsverband mittels Handzeichen und durch den gesamten Gemeinderat durchzuführen.

Der Wahlvorschlag beinhaltet folgende Personen:

Regionaler Wirtschaftsverband

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Bgm. Josef Gruber, Taufkirchen 11	Johann Hofer, Leoprechting 25	Reinhard Waizenauer Wolfsedt 6

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Johann Redinger, Kapelln 23	Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43	Manfred Gahbauer, Taufkirchen 171

Die Wahl erfolgt einstimmig durch den gesamten Gemeinderat.

Punkt 13.: Wahl der Delegierten zur Mitgliederversammlung des Reinhaltungsverbandes Pram/Pfudabach

Vor Bekanntgabe des Wahlvorschlages für die Wahl der Delegierten zur Mitgliederversammlung beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Wahl mittels Handzeichen und durch den gesamten Gemeinderat abzuwickeln.

Der Wahlvorschlag, welcher von Bgm. Gruber vorgetragen wird, lautet:

Reinhaltungsverband Pram/Pfudabach

(Delegierte)

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Bgm. Josef Gruber, Taufkirchen 11	Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	Ilse Krottenthaler, Windten 2
Bernhard Lechner, Kapelln 3		

Das Abstimmungsergebnis führt zur einstimmigen Annahme des Wahlvorschlages.

Punkt 14.: Wahl stimmberechtigter Personen für die Entsendung in den Wasserverband Pramtal

Eingangs kommt es wiederum über Antrag von Bgm. Gruber zur Abstimmung über die Durchführung der Wahl mittels Handzeichen. Das Ergebnis bringt die einstimmige Annahme dieses Antrages. Ebenso einstimmig wird beschlossen, die Wahl durch den gesamten Gemeinderat durchzuführen.

Folgende Mitglieder schlägt der Vorsitzende zur Entsendung in den Wasserverband Pramtal vor:

Wasserverband Pramtal

Als stimmberechtigte Personen entsenden die Verbandsgemeinden den Bürgermeister (Josef Gruber, Taufkirchen 11) und tunlichst interessierte Grundbesitzer (Uferanlieger) in die Mitgliederversammlung.

ÖVP	SPÖ	FPÖ
(Bgm. Josef Gruber, Taufkirchen 11)	---	Ilse Krottenthaler, Windten 2
Bernhard Lechner, Kapelln 3		Josef Hölzl, Igling 1

Weiterhin entsendet (wie bereits bisher) wird Herr Karl Part, Igling 6; (auf eigenem Wunsch) nicht mehr entsendet wird Herr Johann Redinger, Kapelln 2.

Ohne weitere Wortmeldung werden die Vorgeschlagenen vom Gemeinderat einstimmig in diese Funktion gewählt.

Punkt 15.: Wahl von drei Mitgliedern bzw. Ersatzmitgliedern für den Jagdausschuss

Auch bei der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Jagdausschuss beantragt der Vorsitzende, die Abstimmung mittels Handzeichen und durch den gesamten Gemeinderat erfolgen zu lassen.

Dieser Antrag wird, wie alle vorherigen, einstimmig angenommen.

Der Wahlvorschlag für den örtlichen Jagdausschuss umfasst folgende Mandatare:

Jagdausschuss

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Alois Schauer, Höbmannsbach 9	Gerald Hofer, Leoprechting 25	---
Otto Froschauer, Bachschwölln 12		

Ersatzmitglieder:

ÖVP	SPÖ	FPÖ
Josef Mittermeier, Jechtenham 27	Friedrich Murauer, Jechtenham 11	---
Hermann Kühberger, Bachschwölln 67		

Diese Wahlvorschläge werden ebenfalls vom Gemeinderat mittels Handzeichen einstimmig gebilligt.

Punkt 16.: Allfälliges

Hierzu richtet Bgm. Gruber einige Worte an die anwesenden Personen. Eingangs bedankt er sich bei seinem Vorgänger Altbürgermeister Franz Hamedinger für die geleistete Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit. Ebenso bedankt er sich bei allen übrigen unterschiedlichen Gemeindefachleitern.

Gleichzeitig wünscht er allen neuen Mandatären für die Zukunft alles Gute und hofft auf eine konstruktive Zusammenarbeit. Als ein Zeichen seinerseits für eine gute Zusammenarbeit sieht er die Installation von drei Vizebürgermeistern. Er betont dazu, dass dadurch der Gemeinde Taufkirchen keine Mehrkosten entstehen. Er weist nochmals auf seine ausgestreckten Hände an alle Mandatäre und Gemeindefachleute hin.

Anschließend gibt er noch einen Überblick über die anstehenden Projekte. Vor allem möchte er aber ein Bürgermeister für alle Gemeindefachleute sein.

In weiterer Folge richten die drei Vizebürgermeister, namentlich Paul Freund (ÖVP), Friedrich Spitzenberger (SPÖ) und Manfred Gahbauer (FPÖ), einige Worte an das Gremium. Alle drei bedanken sich für das ihnen geschenkte Vertrauen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Abschließend ergreift W. Hofrat Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner das Wort. Nach einer kurzen Vorstellung seinerseits, dankt er allen Mandatären für die Bereitschaft, diese Tätigkeit auf sich zu nehmen. Er gibt eine Aussicht auf die anstehenden Probleme. So weist er auf die ansteigenden Ausgaben für die ältere Generation durch die Bevölkerungsentwicklung hin.

Abschließend wünscht er allen Mandatären eine gute Zusammenarbeit für die Zukunft.

Da die Tagesordnung erschöpft ist und keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Bgm. Gruber als Vorsitzender um 21.00 Uhr die Sitzung. Gleichzeitig lädt er alle anwesenden Personen in das Gasthaus Beham ein.

Die Gemeinderäte:

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister: